

Gemeinschaftsarbeit 2016

In den nächsten Tagen erhalten alle Gartenbesitzer eine Abfrage, ob sie im Jahr 2016 Gemeinschaftsarbeit leisten oder den entsprechenden Ersatzbetrag zahlen möchten. Alle Kleingärtner werden gebeten, die Anfragen möglichst schnell zu beantworten und die entsprechenden Meldezettel zurück zu senden. Vorsorglich weist der Vorstand darauf hin, dass in den Fällen, bei denen sich die Kleingärtner nicht zur Gemeinschaftsarbeit/Ersatzbetrag äußern, diese zur Zahlung des Ersatzbetrages aufgefordert werden müssen.

Kleingärtner habt bitte Verständnis dafür, dass die nach dem 27.1. eingehenden Meldungen unberücksichtigt bleiben. Denn mit wenigen Helfern sind dann mehrere Hundert Abrechnungen für das Jahr 2015 und die Abschlüsse für das Jahr 2016 zu erstellen. Werden diese dann geändert, ist dies mit einem unvermeidbaren Aufwand verbunden. Sprechstunden sind wieder am 13., 20. und 27. Januar - 18 Uhr - im Jugendheim.

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Freundeskreis Katze und Mensch – Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit:

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Montag, 25. Januar, ab 19 Uhr im Palladio in der Fußgängerzone statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 7401932.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Am **Dienstag, 26. Januar**, startet um 17:30 Uhr ein **Kurzschrift-Grundkurs** beim Stenografenverein Ettlingen. Sechs Anmeldungen liegen vor, und es können noch welche dazukommen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, wenn Sie die Kurzschrift bzw. die Stenografie erlernen wollen. Melden Sie sich an (siehe unten). Nehmen Sie die Gelegenheit wahr. Der Kurs umfasst 12 Abende mit je 2 Stunden, und zwar von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr. Er kostet 160 €. Unterrichtsmaterial wie Lehrbuch, Bleistift und Stenoheft sind darin enthalten.

Weitere Kursangebote:

Microsoft Office 2010:

Excel Aufbaukurs

Termin: **Montag, 16:45 – 19:00 Uhr**,
4 Termine (je 3 UE)

Microsoft Office 2010: Outlook

Termin: **Donnerstag, 16:45 – 18:15 Uhr**,
3 Termine (je 3 UE)

Microsoft Office 2010:

Word Aufbaukurs

Termin: **Donnerstag, 18:15 – 20:30 Uhr**,
4 Termine (je 3UE)

Microsoft Office 2010: Access

Termin: **Donnerstag, 18:15 – 20:30 Uhr**,
5 Termine (je 3 UE)

Die Schulungen beginnen, sobald die Lerngruppen komplett sind, und finden statt in den Unterrichtsräumen des Stenografenvereins Ettlingen in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24, Ettlingen (Eingang Goethestraße). Anmeldung und ausführliche Information bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen e. V. unter E-Mail: info@steno-ettlingen.de, Tel. 07243 31212, Internet: www.steno-ettlingen.de.

Deutscher Amateur Radio Club A24

OV-Abend

Unser nächster OV-Abend findet am Freitag, 22. Januar, ab 20 Uhr in der Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstraße 60 in Spessart statt. Neben unseren Clubmitgliedern sind auch Schüler, Hobbybastler - also Maker - und andere Funk- und Computerinteressierte willkommen. Themen des Abends sind u.a. der 10-m-Kontest und eine Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen. Bitte merken Sie sich schon jetzt die folgenden Veranstaltungen:

Jahreshauptversammlung am 11. März sowie das Bratwurstfest am 26. Mai in Schluttenbach.

Alle Termine finden Sie auch unter www.darc-a24.de

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Ehrung für soziales Engagement

Eine besondere Anerkennung wurde unseren Bad Herrenalber Gruppen Buntspecht, Wüstenfuchs und Markomannen zuteil: Beim Neujahrsempfang 2016 wurden die Pfadfindergruppen des Stammes Cherusker für ihr soziales und ehrenamtliches Engagement geehrt. Bürgermeister Norbert Mai hob in seiner Dankesrede besonders die erzieherischen Grundsätze der internationalen Pfadfinderbewegung hervor, denen der Pfadfinderbund Süd e.V. verpflichtet sei und an denen er seine Arbeit ausrichte: Als Träger fester Werte erziehe er die Kinder und Jugendlichen zu Hilfsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Toleranz und Naturverbundenheit mit dem Ziel, sie zu ehrenamtlichem und bürgerschaftlichem Engagement hinzuführen. Er dankte den Gruppen insbesondere für ihren Einsatz, unter anderem bei den jährlichen Waldputzeten, der Teilnahme am Kinderferienprogramm in den Sommerferien und für die ehrenamtliche Mithilfe bei städtischen Aktionen.

Wir freuen uns sehr über diese besondere Auszeichnung und gratulieren unseren Herrenalber Gruppen.

Kontaktadresse: Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Sonntag, 24. Januar, 10 Uhr: Dem prophetischen Wort Aufmerksamkeit schenken

Biblische Prophetie hat viele Menschen Jahrhunderte hindurch fasziniert. Erfüllten sich diese biblischen Prophezeiungen? Ja, die Bibel berichtet sogar vereinzelt von der Erfüllung ihrer eigenen Prophezeiungen. Die Erfüllung anderer Prophezeiungen können wir heute selbst erleben. Wieder andere Prophezeiungen werden sich noch in der Zukunft erfüllen. Weshalb sollten wir an diesen biblischen Vorhersagen äußerst interessiert sein? Der Redner wird zeigen, dass wir mit Hilfe von Prophezeiungen feststellen können, an welchem Punkt wir uns in Gottes Zeitplan befinden. Und er wird zeigen, wie diese Feststellung uns helfen kann, Entscheidungen für unser heutiges Leben zu treffen.

18 Uhr: Liebe - das Kennzeichen der wahren Christenversammlung

Sollten wir erwarten, dass alle Glieder unserer Gemeinde vollkommen sind? Kann irgendjemand von uns heute wirklich vollkommen sein? Im Bibelbuch Johannes wird in Kapitel 13:35 gesagt: "Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe unter euch habt". Das Kennzeichen wahrer Christen muss also eine Lebensweise sein, geprägt von Liebe – nicht Vollkommenheit. Aber einige verwechseln Liebe mit Vollkommenheit, manchmal werden sogar die Unzulänglichkeiten anderer für die eigenen Fehler verantwortlich gemacht. Was sollten wir in unserer Gemeinde erwarten? Da die Liebe das Kennzeichen der wahren Versammlung ist, müssen wir lernen, wie man mit Liebe auf die täglichen Vorkommnisse und Probleme reagiert. Wie, das zeigt der Vortrag am Beispiel der ersten Christen.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (3/16)

Am 21.1.2016 findet um 18 Uhr eine **nichtöffentliche** Sitzung des Ortschaftsrates statt. Bereits um 17 Uhr trifft sich der Ortschaftsrat mit der zuständigen Architektin Sandra Schneider zu einer Begehung des zukünftigen neuen

Kindergartens im „Bildungshaus Bruchhausen“. Der Ortschaftsrat will sich über den Stand der Bauarbeiten informieren. Die offizielle Eröffnung ist im April 2016 vorgesehen.

Liebe Bruchhausener Jugendliche zwischen 12 und 16!

Erstmals findet in Ettlingen eine von der Narrenvereinigung Ettlingen organisierte „Faschingsdisco“ statt.

Diese findet am Freitag, 29.1.2016, im Kasino Ettlingen (Am Dickhäuterplatz 22) von 18.11 bis 22 Uhr statt. Eine Kostümierung ist erwünscht – Eintritt 2,- €. Alle närrisch interessierten Jugendlichen sind unter dem Motto „Atemlos bis zum Abendrot“ eingeladen.

Vielleicht schaut Ihr mal vorbei?

Mit närrischem Gruß

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Einladung zum Jugendaustausch 2016 mit Fère-Champenoise

Seit vielen Jahren schon wird in den Sommerferien ein Jugendaustausch mit unserer französischen Partnergemeinde Fère-Champenoise vom Partnerschaftskomitee Fère-Champenoise organisiert. In diesem Jahr findet die Freizeit in Bruchhausen statt (30.7. – 6.8.). Die Jugendlichen der Jahrgänge 2000 – 2004 aus Bruchhausen wurden vor den Weihnachtsferien angeschrieben, mit der Bitte um Rückmeldung bis zum 31.1.

Wer also am Jugendaustausch noch teilnehmen will, bitte eine Anmeldung mit Vornamen, Namen, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse an die Ortsverwaltung Bruchhausen, Rathausstr. 14, oder per Mail ov-bruchhausen@ettlingen.de schicken.

Bürgernetzwerk

Sie benötigen Hilfe im Alltag oder möchten Informationen über unsere Tätigkeiten, dann kontaktieren Sie uns bitte. Zwei Teammitglieder sind immer montags **von 10-12 Uhr** in unserem Büro **Zi. 16 im Rathaus Bruchhausen persönlich für sie da**. Telefonisch sind wir von Mo-Fr. unter **Tel. 07243-3619017** zu erreichen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungshinweise

Es werden noch dringend weitere **Skatspieler gesucht**. An jedem zweiten Dienstag trifft man sich um 14 Uhr im **seniorTreff** im Rathaus Bruchhausen. Interessenten melden sich bitte telefonisch unter der Rufnummer 99520.

Veranstaltungstermine

Montag, 25. Januar

14 Uhr – **Boule** – Bouleplatz,
Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 26. Januar

9 Uhr – **Sturzprävention**
14 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 27. Januar

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz,
Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 28. Januar

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Nachtreffen und Filme von Heiligabend

Viele Kinder waren daran beteiligt, an Heiligabend die Botschaft von der Geburt Jesu im Gemeindezentrum Bruchhausen zu verkünden. Krippenspiel und Weihnachtsmusical (von 16 Uhr) sind von engagierten Eltern gefilmt worden. Diese Filme können bei den Nachtreffen am Donnerstag, 21. Januar um 15 Uhr im Gemeindezentrum angesehen werden. Das Krippenspiel (von 14.30 Uhr) wird im Anschluss an die Mini-Kirche gezeigt (Sonntag, 24. Januar um 10.30 Uhr).

Mitarbeiterdankfest

Viele Menschen haben das Gemeindeleben der Luthergemeinde im vergangenen Jahr bereichert. Dafür möchten wir danken. Der Ältestenkreis lädt deshalb zum Mitarbeiter-Dankfest am **Freitag, 29. Januar um 19.30 Uhr** ins Evangelische Gemeindezentrum Bruchhausen ein. Ein literarisch-musikalischer Abend **mit Werner Puschner und Dieter Huthmacher** mit Essen und Trinken. Wegen der momentanen Unterbesetzung im Pfarramt ist es möglich, dass nicht alle eine schriftliche Einladung (im Weihnachtsgruß) erhalten haben. Bitte melden Sie sich trotzdem an: luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de, Tel. 9688.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Lukas Hamburger, David Cerveny, Lucas Erhard Freitas und Samuel Ebner

Nordbadische Meister der U 10



Auch der jüngste Nachwuchs des TV 05 konnte sich bei der letzten Meisterschaft im Jahr 2015, die Nordbadische Meisterschaft der männlichen und weiblichen

U 10 in Karlsruhe, sehr gut präsentieren. Nordbadische Meister wurden bis 22,0 kg **Lukas Hamburger**, bis 25,9 kg **Lucas Erhard Freitas**, bis 28,3 kg **David Cerveny** und bis 32,4 kg **Samuel Ebner**. Zweite Plätze belegten **Noah Pfrommer** bis 23,0 kg, **Antonia Benz** bis 25,8 kg, **Noah Maier** bis 36,7 kg, **Carlotta Brändle** bis 41,0 kg und **Yasin Özdemir** bis 45,1 kg. Dritte Plätze erreichten, bis 25,1 kg **Mika Kaiser** und bis 28,1 kg **Simon Seher**. Die Nordbadische Meisterschaft ist die höchste Ebene dieser Altersklasse. Damit konnten Lukas, David, Lucas und Samuel mit der Mannschaft und im Einzel Nordbadische Meister werden. Mit diesem Ergebnis gehört der TV 05 Bruchhausen zu den zwei erfolgreichsten Vereinen. Ein Dank an **Christina Schneider**, die zusammen mit Trainer **Gerald Bauer** die Judoka betreute.

Kindergartenjudo ab Jahrgang 2011 Judoanfängerkurse für Jungen und Mädchen ab 6

Der TV 05 Bruchhausen e.V. bietet auch in diesem Jahr wieder neue **Anfängerkurse für Kinder** ab 6 Jahre an. Auch können wieder **Kindergartenkinder** in der Kindergartengruppe aufgenommen werden. Die Kurse finden an verschiedenen Tagen, in der Sporthalle des TV 05 Bruchhausen e.V. statt. Gerne laden wir ihr Kind zu einem kostenfreien Probetraining ein.

Informationen und Termine fürs Schnuppertraining erhalten Sie bei: **Angelika Bauer, Tel. 07256/8146** oder bauerange@aol.com

Informieren Sie sich über unsere Abteilung auf unserer Homepage
www.tv05-bruchhausen.de

FV Alemannia Bruchhausen

Jugendabteilung

Vorschau:

Samstag, 23.01.:

D-Junioren ab 9.Uhr: Futsal-Zwischenrunde des Fußballkreises Karlsruhe in der Franz-Kühn-Halle Bruchhausen

C-Junioren ab 14.Uhr: Futsal-Zwischenrunde des Fußballkreises Karlsruhe in der Franz-Kühn-Halle Bruchhausen (**mit der Mannschaft vom FVA**)

Sonntag, 24.01.:

D-Junioren ab 09.Uhr: Futsal-Hallenrunde Lustgartenhalle Hohenwettersbach

FVA freut sich über Spendenscheck

Die Sparkasse Karlsruhe Ettlingen fördert das gesellschaftliche Engagement ihrer Mitarbeiter. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Förderung des Ehrenamts geleistet. Dies zeigt sich stets im Rahmen der finanziellen Unterstützung von Vereinen und Institutionen durch die Sparkasse Karlsruhe Ettlingen und deren Stiftungen.

In diesem Zusammenhang durfte Marco Cordua, Leiter der Sparkassenfiliale in Bruchhausen, in seiner Funktion als Verwaltungsmittglied der Alemannia, einen Scheck im Wert von 400 Euro an Vorstand

Werner Jany überreichen. Das Geld kommt der Jugendarbeit der Alemannia zugute. Der FVA bedankt sich an dieser Stelle sehr herzlich bei der Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen und bei Marco Cordua.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Harmonika-Club Bruchhausen trauert um Angelika Oszwald

Unsere Mitspielerin Angelika Oszwald ist am 24.12.2015 plötzlich und unerwartet im Alter von nur 56 Jahren verstorben.

Angelika und der HCB, das ist eine Verbindung, die seit 47 Jahre besteht, fast ein halbes Jahrhundert. Sie war Spielerin, Ausbilderin, Vorstandsmitglied und eine große Stütze für unseren Verein. Bereits im Alter von 9 Jahren erhielt sie den ersten Musikunterricht am Akkordeon und war seither immer aktive Musikerin. Schon mit 19 Jahren bildete Angelika selbst auch Kinder und Jugendliche unseres Vereins am Akkordeon aus. 36 Jahre lang übernahm sie diese Aufgabe in der Jugendausbildung. Dies tat sie gerne und sie hatte Freude daran. Ab 2001 war Angelika Oszwald in der Vereinsführung aktiv. In ihrer 8-jährigen Amtszeit als 2. Vorstand und weiteren 5 Jahren als Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes wurden neue Akzente für die Außendarstellung des Vereins gesetzt, neue Organisationsstrukturen geschaffen und Grundsteine für die Zusammenarbeit mit der Musikschule Ettlingen im Bereich der frühmusikalischen Erziehung gelegt. Angelikas Projekt waren auch die jährlichen Klassik-Häppchen. Musik, kleine Häppchen und immer wieder neue Ideen für die Dekoration. Das war ihr Steckenpferd. Ebenso die aufwendige Dekoration bei den Konzerten, früher in der Sporthalle und seit 5 Jahren im Ettlinger Schloss. Jedes Jahr wurden neue tolle Akzente gesetzt, Ideen entwickelt und umgesetzt. Was bleibt, sind die Erinnerungen an die vielen gemeinsamen musikalischen Auftritte, die Erfolge bei Wettbewerben, die Konzerte, die anspruchsvolle Musik mit dem Ensemble und die vielen Freizeiten. Angelika war immer dabei. Ihr letzter musikalischer Auftritt war bei unserem Konzert Ende November im Asamsaal des Ettlinger Schlosses mit dem 1. Orchester und dem Ensemble. Nun bleibt ihr Platz in der 3. Stimme für immer leer. Für uns alle ist dies ein großer Verlust.

Der Harmonika-Club bedankt sich für ihr außergewöhnliches Engagement und verabschiedet sich von ihr mit einem leisen Piano.

Musikverein Bruchhausen

Prunksitzungen in der Schlossgartenhalle

Auch in diesem Jahr umrahmt der Musikverein Bruchhausen e.V. mit seiner Sitzungskapelle am kommenden Wochenende die Prunksitzungen in der Schlossgartenhalle. Neben der WCC-Prunksitzung am Samstag findet auch in diesem Jahr wieder am Sonntag die Gemeinschaftssitzung mit den „Spesarter Eber“ statt.

Treffpunkt am Samstag, 23.01. ist um 18 Uhr, „warm up“ ab 19 Uhr, Sitzungsbeginn ist 19:31 Uhr. Treffpunkt am Sonntag, 24.01. ist um 14 Uhr, „warm up“ ab 14:30 Uhr, Sitzungsbeginn ist um 15:11 Uhr. Nach etlichen Proben fiebern unsere Aktiven diesen Faschingsereignissen wieder entgegen.

Musikproben im Vereinsheim
Jugendkapelle dienstags um 18:15 Uhr;
Blasorchester donnerstags um 20 Uhr

Musizieren beim MVB macht Spaß - Seit 105 Jahren

Musik verbindet! Dies stellen wir immer wieder fest, wenn wir uns unsere unterschiedlichen Gruppen anschauen. Starten kann man bei uns bereits im Kindesalter. Über die Musikschule Ettlingen und das Jugendorchester geht es schließlich bis ins Blasorchester. Und mit einem Durchschnittsalter von 29 Jahren gehören wir noch lange nicht zum alten Eisen.

In unserer Jugendabteilung und im Blasorchester kommen Freunde zusammen, es wird viel gelacht, musiziert und geprobt. Jeder, der neu in die Gruppe kommt, wird herzlich empfangen und fühlt sich sofort wohl.

Wenn der Funke zum Publikum überspringt, haben wir unser Ziel erreicht! Unsere Musik macht dann nicht nur den Gästen Freude, sondern auch uns selber. Wir proben hart und sammeln auf einer Vielzahl von Auftritten neue Erfahrungen. Das ist anstrengend, macht aber gleichzeitig eine Menge Spaß. Und weil musizieren durstig macht, lassen wir unsere Proben in aller Regel mit einem geselligen Beisammensein im Vereinsheim ausklingen.

Wir freuen uns jederzeit über Zuwachs. Egal ob in der Jugendabteilung oder im Blasorchester. Vielleicht dürfen wir Sie oder Euch schon bald in unserer Runde begrüßen.

Infos über unsere Jugendabteilung und unsere Blasorchester erhalten Sie bei:
Jugendleiter Berthold Weismann Tel.: 07243/938096 bzw. Musikervorstand Volker Toth Tel.: 07249/947940

MVB im Internet

Alte Geschichten, aktuelle News und alles was hier keinen Platz hat finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de. Reinschauen lohnt sich!

Kleintierzuchtverein C461 Bruchhausen

Erinnerung:

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 12. Februar

Liebes Vereinsmitglied, hiermit laden wir nochmals herzlich ein zur Jahreshauptversammlung 2016 am

**Freitag, 12. Februar, 19 Uhr,
im Vereinsheim, Herbststraße 24,
Bruchhausen.**

(Die Tagesordnung wurde bereits in der Ausgabe 2 veröffentlicht.)

Über ein zahlreiches Erscheinen bei der Jahreshauptversammlung 2016 würden wir uns sehr freuen. Anträge zu Tagesordnung sind beim 1. Vorstand unter der angegebenen Adresse bis spätestens 1.2.2016 einzureichen.

Hans-Peter Ochs, 1. Vorstand,
Pforzheimer Str. 87, 76275 Ettlingen,
oder Briefkasten Vereinsheim.

Stadtteil Ettlingenweiler



Luthergemeinde

Nachtreffen und Filme von Heiligabend

Viele Kinder waren daran beteiligt, an Heiligabend die Botschaft von der Geburt Jesu im Gemeindezentrum Bruchhausen zu verkünden. Krippenspiel und Weihnachtsmusical (von 16 Uhr) sind von engagierten Eltern gefilmt worden. Diese Filme können bei den Nachtreffen am Donnerstag, 21. Januar, um 15 Uhr im Gemeindezentrum angesehen werden. Das Krippenspiel (von 14.30 Uhr) wird im Anschluss an die Mini-Kirche gezeigt (Sonntag, 24. Januar um 10.30 Uhr).

Mitarbeiterdankfest

Viele Menschen haben das Gemeindeleben der Luthergemeinde im vergangenen Jahr bereichert. Dafür möchten wir danken. Der Ältestenkreis lädt deshalb zum Mitarbeiter-Dankfest ein am **Freitag, 29. Januar, um 19.30 Uhr** ins evangelische Gemeindezentrum Bruchhausen. Ein literarisch-musikalischer Abend **mit Werner Puschner und Dieter Huthmacher** mit Essen und Trinken. Wegen der momentanen Unterbesetzung im Pfarramt ist es möglich, dass nicht alle eine schriftliche Einladung (im Weihnachtsgruß) erhalten haben. Bitte melden Sie sich trotzdem an: luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de, Tel. 9688.

TV Ettlingenweiler

Abt. Wandern

Wir planen eine 4-Tages-Wanderung in Freudenstadt im Hotel Schwarzwald zum Preis von 129 Euro.

Termin: 11.9.-14.9.

Detailprogramm für die Wanderungen wird später nachgereicht.

Für interessierte Wanderer ist eine verbindliche Anmeldung bis 30.1. bei Manfred Schroeder, Tel. 07243-29959 erforderlich.

Abt. Handball

Damen: TS Mühlburg - TV Ettlingenweier 1 **30:22 (12:10)**

Nach der Winterpause war am 10. Januar, die erste Damenmannschaft des TVE zu Gast bei der TS Mühlburg.

Anfangs führten beide Mannschaften ein Kopf-an-Kopf-Rennen, so dass es keiner der beiden gelang, sich vom Gegner klar abzusetzen. Bis zur Halbzeitpause konnte kein Team deutlich in Führung gehen. Leider verpassten die ersten Damen des TVE den Anschluss an die Anfangsphase der zweiten Spielhälfte, was die Gegner ausnutzten, um ihre Führung weiter auszubauen.

Vor allem gegen Ende musste man sich damit abfinden, dass der Rückstand nicht mehr einzuholen war. Ein Problem, das die Weier Damen unglücklicherweise nicht in den Griff bekamen war, dass sie in der Rückwärtsbewegung nicht wach genug waren, um beispielsweise einen Konter der Mühlburgerinnen vorzeitig stoppen zu können.

Die noch anstehenden Spiele werden trotz dessen wieder guten Mutes angegangen werden, um sich kommende Siege sichern zu können.

Es spielten: Christina Kassel (1), Michelle Donié (1), Lena Drixler (4/2), Laura Vogel (4), Laura Cullmann (3), Tamara Müller (2), Lea Maisch (7/5), Paola Saladino, Antonia Eilebrecht, Lara Hurle (Tor) Die nächste Begegnung wird am Heimspieltag des TVE am Sonntag, 17. Januar, um 15 Uhr in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen sein.

Spiele am kommenden Wochenende

Die Mannschaften des TV Ettlingenweier treten am kommenden Wochenende zu folgenden Partien an:

Samstag, 23. Jan.

männliche D-Jugend: 15 Uhr
HSG EBE – HSG Walzbachtal 2 in der Kreissporthalle Ettlingen

Sonntag, 24. Jan.

E-Jugend: 10.30 Uhr Post Südstadt Karlsruhe 2 – TVE in der Eichelgartenhalle Rüppurr

Die nachfolgenden Partien der männlichen Jugendmannschaften finden alle in der Franz-Kühn-Halle Bruchhausen statt:

männliche C-Jugend: 12.45 Uhr

HSG EBE – HSG Walzbachtal 2

männliche B-Jugend: 14.15 Uhr

HSG EBE – MTV Karlsruhe

männliche A-Jugend: 16 Uhr

HSG EBE – TV Forst

Die Damenmannschaften bestreiten ihre beiden Partien auswärts:

Damen 1: 15.30 Uhr

SG Heidelberg/Helsheim 2 – TVE in der Sporthalle Bruchsal

Damen 2: 19 Uhr TG Eggenstein – TVE im Sportzentrum Eggenstein

TV Ettlingenweier - HSG PSV/SSC Karlsruhe 2 **22:29 (12:16)**

Das erste Heimspiel des Jahres ging wie schon das erste Auswärtsspiel verloren. Konnte die Herren des TVE die Partie zu Beginn noch ausgeglichen gestalten, zog der Gegner gegen Ende der ersten Hälfte auf vier Tore davon. Im Angriff spielte man nicht konzentriert genug und es wurde kein Druck auf die gegnerische Abwehr aufgebaut. In Hälfte zwei versagte der Angriff komplett. Viel zu weit war man vom gegnerischen 6m Kreis entfernt, es konnten so keine Gegenspieler gebunden und somit auch niemand frei gespielt werden. In der Defensive ließ man vor allem die Kreisläufer gewähren. Trotz starker Paraden von Jan, der viele freie Chancen des Gegners vereitelte, konnte man den Rückstand nicht mehr aufholen.

Es spielten: Jan Weißbecher (Tor), Daniel Steinhülb (Tor), Jannis Rapp, Tobias Deininger (1), Felix Roskos (6), Lukas Rauch (1), Marius Ochs (4/1), Paul Manea (1), Maximilian Bregler (1), Björn Weber, Florian Kraft, Dominik Deubel (5), Valentin Utz (3)

E-Jugend:

TVE - TV Knielingen 19:4

Am 1. Spieltag im neuen Jahr spielten wir gegen die Mannschaft vom TV Knielingen.

Die ersten beiden Partien konnten wir souverän gewinnen. Zuvor hatten die Trainer uns gewarnt, das Spiel nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Doch von Anfang an konnten die Jungs die Zweifel der Trainer zerstreuen, sie spielten sehr schönen Handball. Absolut schöne und schnelle Ballstafetten trugen dazu bei, dass es bereits zur Halbzeit deutlich 9:2 für den TVE stand.

Nach der Halbzeit spielten die Jungs und Mädels vom TVE genau so weiter, wie es der Trainer in der Halbzeitpause gefordert hatte. Konzentriert und mit einer tollen, kämpferischen Leistung kam die E-Jugend zu einem nie gefährdeten Sieg mit 19:4 Toren.

Vielen Dank an alle Eltern, die uns wie gewohnt sehr zahlreich und lautstark unterstützten.

Ein großes Kompliment auch an den Schiedsrichter, der Lob von beiden Seiten erhielt.

Es spielten: Finn, Leon, Lana, Gabriel, Leander, Laurenz, Frane, Jakob, Robin, Toni und Nick.

Glückwunsch von den Trainern,

Ihr seid einfach super.

TVE - SG Kronau/Östringen

(12:14) 21:20

Am vergangenen Sonntag hatten die Damen des TV Ettlingenweier zum ersten Rückrundenspiel die SG Kronau/Östringen zu Gast.

Nachdem man vergangene Woche das Spiel vor allem in der Abwehr verloren hatte, wollte man dieses Wochenende von Beginn an über eine kompakte Abwehr das Spiel nach vorne aufbauen, was in der ersten Halbzeit allerdings nur bedingt gelang. Nach einem 2:5 Rückstand kämpften sich die Mädels wieder ran, kamen aber über ein 12:14 nicht hinaus.

Nach dem Seitenwechsel war die Abwehr des TVE deutlich schneller auf den Beinen und agierte konsequenter, so dass es Mitte der zweiten Hälfte 16:16 stand und dank weiter stabiler Abwehrleistung der TVE die Führung übernahm. Trotz erneutem Ausgleich der SG konnte der TVE durch geduldiges Spiel im Angriff sich kurz vor Schluss mit 2 Toren absetzen und nach einem harten Kampf die zwei Punkte in heimischer Halle behalten.

Den knappen Sieg hat man am Ende vor allem der deutlichen Leistungssteigerung in der Abwehr zu verdanken. Der Gegner kam in Halbzeit zwei zu nur noch 6 Toren.

Am kommenden Sonntag hofft man im Spiel gegen die SG Heidelberg/Helmsheim 2 an diese Leistung anzuknüpfen und den jetzt 6. Tabellenplatz halten zu können.

Es spielten: Christina Kassel, Michelle Donié, Lena Drixler, Laura Vogel, Laura Cullmann, Tamara Müller, Antonia Eilebrecht, Sophie Ochs, Lea Maisch, Paola Saladino, Lara Hurle, Nina Garcia.

Fußballverein Ettlingenweier

Hallenturnier des SV Langensteinbach

Qualifikationsturnier - Samstag, 16.1.

Am Samstag setzte sich die 1. Mannschaft des FVE souverän im Qualifikationsturnier des Piston's Edeka Cup in Langensteinbach durch und zieht ungeschlagen ins Finalturnier am morgigen Sonntag ein. Die Ergebnisse im Einzelnen:

FV Ettlingenweier - ASV Wolfartsweier 4:0

FV Ettlingenweier - TSV Pfaffenrot 3:2

TSV Auerbach - FV Ettlingenweier 2:5

FV Ettlingenweier - FV Sportfreunde Forchheim 3:0

Finalturnier - Sonntag, 17.01.

SC Wettersbach - FV Ettlingenweier 3:2

FC Astoria Walldorf - FV Ettlingenweier 3:3

FV Ettlingenweier - 1. FC Birkenfeld 3:0

Viertelfinale: FV Ettlingenweier - SpVgg Durlach-Aue 1:3

Bereits in der Gruppenphase des Finalturniers brauchten die Fans des FVE starke Nerven. Das erste Gruppenspiel gegen den SC Wettersbach verlor der FVE unnötig, nachdem er eine komfortable 2:0 Führung noch verschenkte.

Im zweiten Gruppenspiel gegen die U18-Mannschaft vom FC Astoria Walldorf gelang dem FVE nur ein Unentschieden, sodass ein Sieg im letzten Spiel Pflicht war, um die Chance aufs Weiterkommen noch zu wahren. Mit 3:0 schlug man den späteren Finalisten 1. FC Birkenfeld. Nun hieß es Zittern, denn man war auf die Mithilfe von Astoria Walldorf in deren letztem Spiel gegen den SC Wettersbach angewiesen. Der 3:2 Sieg von Walldorf bedeutete für den FVE den Einzug ins Viertelfinale. Dort musste man sich - nach einem zwischenzeitlichen 1:1 - am Ende mit einer 3:1-Niederlage der SpVgg Durlach-Aue geschlagen geben.

Wandern

Von Königsbach nach Wöschbach führt die Wanderung am Sonntag, 31. Jan. Sie ist ca. 9 km lang und hat keine nennenswerten Steigungen. Eine kleine Rucksackverpflegung wird empfohlen. Einkehr ist gegen 13 Uhr im „Hasenheim“ in Wöschbach.

Treffpunkt: 8.50 Uhr Ettlingen-Stadt, 9.06 Uhr Abfahrt nach Karlsruhe, 9.46 Uhr mit S5 vom Kronenplatz nach Königsbach. Fahrkarten werden besorgt. Die Führung hat Christa Precht, Tel. 98175.

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Die Entscheidungsschlachten kommen gut in Schwung

Herren I Verbandsklasse Süd

3:9 gegen TTV Ettlingen II

Zum Duell mit dem großen Nachbarn und Tabellenführer kam es am zweiten Spieltag der Rückrunde. Die Favoritenrolle war klar verteilt, so dass man ohne großen Druck in das Spiel gehen konnte. Nach drei hart umkämpften Doppeln, die leider alle knapp verloren gingen, schien das Spiel seinen erwartenden Gang zu nehmen. Jakob Schmid und Steffen Gill mit zwei klaren 3:0-Siegen ließen nochmal Hoffnung aufkeimen. Leider konnte nur noch Martin Ochner sein Einzel erfolgreich gestalten, so dass am Ende eine deutliche 3:9-Niederlage zu Buche stand. Nächste Woche geht es zum richtungsweisenden Duell gegen Wiesental um den Klassenerhalt.

Jakob Schmid (1.0), Steffen Gill (1.0), Martin Ochner (1.0)

Herren II Kreisliga, Staffel 1

9:5 gegen TTC Forchheim

Das Tor zur Meisterschaft ganz weit aufgestoßen hat die 2. Mannschaft mit einem 9:5-Heimsieg gegen Verfolger TTC Forchheim. In der Vorrunde musste gegen diesen Gegner der einzige Verlustpunkt beim 8:8 hingenommen werden. Diesmal begann die Zweite stark: 2:1 aus den Doppeln, dann 3:1 nach dem Spiel von Grotz und der sensationelle Kampf von Hamhaber gegen den Favoriten Joos, der so den Spielstand auf 4:1

erhöhte. Weiter ging es deutlich auf 6:2, wie im Hinspiel. Und ebenfalls wie im Hinspiel holte Forchheim durch die gleichen Positionen gefährlich bis 7:5 auf. Truong sicherte das Unentschieden mit 8:5, ehe Eisele in einem kampfreichen Spiel den Sack zu machte.

Christian Eisele (2.5), Adrian Grotz (1.5), Stefan Hamhaber (1.5), Anton Truong (1.5), Markus Wipfler (1.0), Armin Maurer (1.0)

Herren III Kreisliga, Staffel 2

9:3 gegen SC Wettersbach

Guter Start in die Rückrunde! Nachdem man in der Vorrunde nur mit ein wenig Glück aufgrund der Verletzung von Faustmann auf der Seite von Wettersbach ein 9:7 erreichte, konnte diese Begegnung ein wenig überlegener gestaltet werden. Nach einer knappen 2:1-Führung aus den Doppeln gelang es in einer starken ersten Hälfte, in der sich lediglich Michel geschlagen geben musste, eine 7:2-Führung heraus zu spielen. Dantes setzte mit seinem zweiten Einzelsieg dann den Schlusspunkt. Es bleibt zu hoffen, dass die Dritte durch weitere starke Auftritte den Relegationsplatz sichern kann.

Christian Eisele (2.5), Thomas Dantes (2.0), Matthias Buchmüller (1.5), Michael Lump (1.5), Armin Maurer (1.0) und Marc Michel (0.5)

Herren V Kreisklasse A, Staffel 2

9:1 gegen TTC Forchheim III

Es war die Frage für die Spieler der 5. Mannschaft, ob die gute Serie der Vorrunde eine Fortsetzung finden kann. TTV Forchheim 3 konnte in der Vorrunde nicht antreten und so lag Spannung in der Luft. Die ersten beiden Doppelbegegnungen gingen ausgeglichen aus - die perfekt auf ihr Material eingestellte Mannschaft aus Forchheim konnte dabei recht glücklich im 5. Satz bei 13:12 den entscheidenden Punkt gegen unser 1er Doppel erzielen. Auch wenn alle darauffolgenden Spiele für unsere 5. Mannschaft entschieden werden konnten, waren einzelne Spiele hart umkämpft - 3 Spiele mussten in den 5. Satz, bis die Entscheidung für unsere Mannschaft feststand. Letztendlich stand aber der eigentliche Sieg nie in Frage. Starke Mannschaftsleistung - gelungener Start in die Rückrunde!

Musikverein

Ettlingenweier e.V.

Lust wieder Musik zu machen

Ist Dein Vorsatz im neuen Jahr auch mal wieder gute Musik zu machen? Dann bist Du bei uns genau richtig. Du spielst Oboe, Klarinette, Saxophon, Trompete, Querflöte, Piccolo, Tenorhorn, Euphonium, Bariton, Waldhorn, Posaune, Schlagzeug oder gar die Tuba und suchst Gleichgesinnte.

Dann erwartet Dich:

- Das Spielen von qualitativ hochwertiger Musik,
- ein jährlich qualitativ hochwertiges Konzert,
- ein durchdachtes, ansprechendes und populäres Bühnenprogramm mit solistischen Einlagen
- anspruchsvolle Auftrittsmöglichkeiten und gute Auftrittszeiten
- musikalische Heimat für gute und interessierte Musiker, die eine gesunde Vereinsstruktur ohne übertriebene „Vereinsmeierei“ suchen
- eine verlässliche Freundschaft und Kameradschaft im Verein
- einen überschaubaren und planbaren Terminkalender

Interesse? Traue Dich und mach den ersten Schritt. Gemeinsam machen wir dann musikalisch die Weiteren.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen Melanie Dürr 07243 / 524121

Hauptorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 22.1. bereits um 19:30 Uhr im Vereinsheim statt. Im Anschluss spielen wir ein Geburtstagsständchen.

Jugendorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 22.1. um 18:45 Uhr im Vereinsheim statt.

Vorschau

23.1.: 1. Prunksitzung
GroKaGe Ettlingenweier, 19:31 Uhr
30.1.: 2. Prunksitzung
GroKaGe Ettlingenweier, 19:31 Uhr

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter Tel. 07243 / 524121

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am 15. Januar konnte der Abteilungskommandant, Thomas Dantes, den Kommandanten der Gesamtfeuerwehr Ettlingen Martin Knaus, Ortsvorsteherin Elisabeth Führinger, Kreis-, Stadt-, Ortschaftsrat und Vertreter der Polizei Ettlingen, Polizeihauptkommissar Jürgen Maisch, den stellvertretenden Stadtjugendwart Tobias Bronner, das Ehrenmitglied Emil Koch, die Kameraden und Kameradinnen der Einsatzabteilung sowie die Alters- und Reservemannschaft begrüßen. Zu Beginn der Sitzung wurde der verstorbenen Kameraden gedacht.

In seinem Bericht sprach der Abteilungskommandant von einem äußerst turbulenten Jahr mit 58 Einsätzen. Wie schon in den letzten Jahren, wurde auch 2015 die ganze Bandbreite der Einsatzbereiche wie den klassischen Brandeinsatz, die technische Hilfe und auch sonstige Einsätze wie zum Beispiel den obligatorischen Absperrdienst beim

Martinsumzug in Ettlingenweier abgedeckt. Erfreulicherweise blieb die Wehr ansonsten von Großeisätzen verschont. Zum Glück wurde im abgelaufenen Jahr kein Kamerad oder Kameradin der Wehr verletzt und Herr Dantes brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass dies auch in Zukunft so bleiben wird.

Die Zusammenarbeit mit den Ettlinger Kameraden und Kameradinnen hinsichtlich der Tagesverfügbarkeit funktionierte auch im letzten Jahr sehr gut und erfüllt auch zukünftig eine wichtige und wesentliche Funktion im städtischen Betrieb. Wie der Abteilungskommandant weiter ausführte, waren die regelmäßig durchgeführten Altpapiersammlungen dank der fleißigen Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger sowie diverser Unternehmen sehr erfolgreich und die Abteilung konnte aufgrund dessen 2015 stolze 100 Tonnen altes Papier einsammeln. Er bedankte sich recht herzlich bei Timo Müller, welcher die Altpapiersammlungen auch letztes Jahr sehr gut organisierte. Des Weiteren erinnerte er an den interessanten wie auch sehr aufregenden Ausflug nach Amsterdam. Er bedankte sich bei den Kameraden und Kameradinnen der Einsatzabteilung, der Jugend- und der Altersmannschaft, speziell beim Jugendwart Rolf Görig sowie dessen Stellvertretern Uwe Kyre und Sebastian Müller, beim Kassier Dietmar Frosch-Bollin, bei der Schriftführerin Alexandra Maisch und nicht zuletzt bei seinen Stellvertretern Stephan Koch und Timo Müller für die gute Arbeit und die jederzeit verlässliche Unterstützung.

In Vertretung des Jugendwarts berichtete Sebastian Müller von den 21 Übungen, welche mit hoher Beteiligung stattfanden. Die 12-köpfige Jugendmannschaft besteht derzeit aus 9 Jungen und 3 Mädchen. Auch letztes Jahr standen verschiedene Unternehmungen, wie zum Beispiel der Gesamtjahresausflug der Jugendfeuerwehr Ettlingen, das Kreiszeitlager des Landkreises Karlsruhe, die Jugendabschlussübung in Schluttenbach, das Schlauchbootfahren auf dem Buchtzigsee oder den mit viel Vorfreude erwarteten Berufsfeuerwehrtag auf dem abwechslungsreichen Übungsplan. Auch beim Dorffest in Ettlingenweier und beim Marktfest in Ettlingen waren die Jugendlichen mit einem Info- und Spielestand sehr aktiv. Darüber hinaus halfen die Jungkameraden und Jungkameradinnen der Einsatzabteilung fleißig beim Altpapier sammeln und beim Hydranten prüfen.

Nach den Ausführungen von Obmann Siegfried Heck traf sich die 6 Mann starke Altersmannschaft regelmäßig. Außerdem haben sie ihre aktiven Kameraden auch im letzten Jahr in vielfältiger Weise unterstützt und unter anderem auch die Bewirtung der Einsatzkräfte im Rahmen einer Übung des Löschverbandes Tal übernommen.

Aus dem Bericht des Kassiers Dietmar Bollin, ergab sich eine positive Haushaltsführung. Von der Prüferin Anja Brunner wurde eine einwandfreie Kassenführung festgestellt. Danach wurde der Kassier einstimmig entlastet. Die Mitglieder der Verwaltung wurden auf Antrag der Ortsvorsteherin einstimmig entlastet.

Herr Knaus, Frau Führinger, Herr Maisch und Herr Bronner brachten ihre Verbundenheit zum Ausdruck und dankten in ihren Grußworten für den geleisteten Dienst der Mannschaft, welcher auch in 2015 mit großem Engagement erbracht wurde und lobten den hohen Ausbildungsstand. Besonders die stets andauernde Bereitschaft, zu jeder Tages- und Nachtzeit uneigennützig ihren ehrenamtlichen Dienst zu leisten, wurde von den Gästen besonders positiv herausgestellt.

Im Anschluss wurden vom Kommandanten Martin Knaus im Namen des Oberbürgermeisters folgende Kameradinnen und Kameraden befördert beziehungsweise geehrt: Rolf Görig (in Abwesenheit) zum Hauptlöschmeister, Markus Heck zum Hauptfeuerwehrmann, Anja Brunner zur Hauptfeuerwehrfrau, Alexandra Maisch zur Oberfeuerwehrfrau. Der Kamerad Siegfried Heck wurde in die Altersabteilung übernommen. Herr Knaus und Herr Dantes bedankten sich für seine langjährige Treue und lobten seinen unermüdbaren Dienst für die Abteilung. Dafür wurde Herr Heck mit einer Urkunde geehrt und bekam von „seiner“ Wehr eine persönliche Anerkennung in Form eines Präsentes.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Das Männerballett der GroKaGe, die Gringelbacher Tanzallergiker, traten mit ihrem letztjährigen Tanz „Bierzelt“ an der Ettlinger Damensitzung am 15.1. auf. Die Stimmung war super und der Tanz heizte den Saal so richtig ein. Die GroKaGe bedankt sich bei den Jungs und Trainierinnen für ihr Engagement. Auch im Publikum war die GroKaGe zahlreich vertreten. Viele weibliche Mitglieder waren zu Gast und traten mit tollen Gruppenkostümen in Erscheinung. Zwei Pokale für die besten Kostüme wurden gewonnen: Platz 3 ging an die Frauen mit den Notenkleidern und Platz 2 an die Mädels, die als Krümelmonster unterwegs waren.

1. Prunksitzung

Am **23.1.** findet um 19:31 Uhr die erste Prunksitzung der GroKaGe in der Bürgerhalle Ettlingenweier statt. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Für die Prunksitzung sind noch wenige Restkarten erhältlich. Anfragen über den Präsidenten Fritz Driesch oder info@grokage-ettlingenweier.de

Anbei die Auf- und Abbaueiten für alle Helfer:

Mi, 20.1. sowie Do, 21.1.

jeweils ab 17 Uhr

Fr, 22.1. ab 12 Uhr

So, 24.1. um 10 Uhr

Die GroKaGe freut sich über jede helfende Hand!

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Barrierefreiheit ist ein Menschenrecht

Barrierefreiheit ist eine wesentliche Voraussetzung, damit alle Menschen gleichberechtigt am Leben teilhaben können. Das erklärt die UN – Behindertenrechtskonvention (UN – BRK) unmissverständlich. In Deutschland stoßen Menschen mit Behinderung jedoch noch immer auf unüberwindbare Hindernisse. Bestehende rechtliche Vorgaben sind oft unzureichend oder zu unverbindlich. Das muss sich ändern.

Der Sozialverband VdK fordert deshalb: Durch klare gesetzliche Regelungen müssen Wohnungen, Verkehrsanlagen und -mittel sowie alle privaten Güter und Dienstleistungen endlich für alle zugänglich gemacht werden.

Was ist Barrierefreiheit?

Barrierefreiheit umfasst mehr als Rampen, abgesenkte Bordsteine oder die Tonsignale an der Ampel. Barrierefreiheit bedeutet: Alle Aspekte unseres Lebens müssen so gestaltet sein, dass sie die Bedürfnisse aller Menschen berücksichtigen und damit auch von Menschen mit dauerhaften körperlichen, seelischen, kognitiven oder Sinnesbeeinträchtigungen genutzt werden können. Das gilt für öffentlich zugängliche Gebäude, Wohnungen und medizinische Einrichtungen ebenso wie für Verkehrsmittel, Straßen und Plätze, aber auch Informations- und Kommunikationsmedien.

Stadtteil Oberweier



Luthergemeinde

Nachtreffen und Filme von Heiligabend

Viele Kinder waren daran beteiligt, an Heiligabend die Botschaft von der Geburt Jesu im Gemeindezentrum Bruchhausen zu verkünden. Krippenspiel und Weihnachtsmusical (von 16 Uhr) sind von engagierten Eltern gefilmt worden. Diese Filme können bei den Nachtreffen am Donnerstag, 21. Januar um 15 Uhr im Gemeindezentrum angesehen werden. Das Krippenspiel (von 14.30 Uhr) wird im Anschluss an die Mini-Kirche gezeigt (Sonntag, 24. Januar um 10.30 Uhr).

Mitarbeiterdankfest

Viele Menschen haben das Gemeindeleben der Luthergemeinde im vergangenen Jahr bereichert. Dafür möchten wir danken. Der Ältestenkreis lädt des-

halb zum Mitarbeiter-Dankfest ein am **Freitag, 29. Januar um 19.30 Uhr** ins Evangelische Gemeindezentrum Bruchhausen. Ein literarisch-musikalischer Abend mit **Werner Puschner und Dieter Huthmacher** mit Essen und Trinken. Wegen der momentanen Unterbesetzung im Pfarramt ist es möglich, dass nicht alle eine schriftliche Einladung (im Weihnachtsgruß) erhalten haben. Bitte melden Sie sich trotzdem an: luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de, Tel. 9688.

Fördergemeinschaft Grundschule Oberweier

Spende

Am vergangenen Montag überreichte uns **Rainer Quellmalz** einen Spendenbetrag von 25 Euro. Herr Quellmalz fertigte beim Adventsmarkt – Wir sind 900 Jahre Oberweier am 27. November 2015 mit den kleinen (und auch großen) Kindern Kerzen aus Bienenwachs. Die hierfür verwendeten Mittelwände stammten aus Bienenwachs seiner **eigenen Bienenstöcke**. Die Fördergemeinschaft und die Grundschul Kinder bedanken sich hiermit nochmals recht herzlich bei Herrn Quellmalz für dieses tolle Angebot und die Spende an unseren Verein!

In diesem Zusammenhang sei nochmals auf die **Jahreshauptversammlung** am Donnerstag, 28. Januar, um 19.30 Uhr in der Grundschule Oberweier hingewiesen. Hierzu sind alle Mitglieder und jene, die es vielleicht noch werden wollen, recht herzlich eingeladen.

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Nachruf

Der Gesangverein „Sängerbund“ trauert um sein Ehrenmitglied
Lothar Mischke.

Im Jahr 1959 trat er in den Gesangverein ein und war seit seinem Eintritt bis 1983 aktiver Sänger im Männerchor und später im Gemischten Chor. Während seiner Mitgliedschaft war Lothar Mischke in der Verwaltung des Gesangvereins als 2. Vorsitzender und als Beisitzer in vielen Jahren mitverantwortlich für die Geschicke des Vereins. Auf Grund seiner Verdienste um den Verein wurde Lothar Mischke im Jahr 2004 zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Verein bedankt sich bei seinem Sangesfreund Lothar für viele schöne Stunden, die wir mit ihm in gemeinschaftlicher Runde verbringen durften und für alles, was er für den Verein getan hat. Wir trauern mit den Angehörigen um einen liebenswerten Menschen und einen guten Freund. In unseren Herzen werden wir Lothar Mischke in guter Erinnerung behalten.

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

Jahreshauptversammlung 2016

Am Donnerstag, **28. Januar**, findet die Jahreshauptversammlung um 20 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweier statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Ehrungen
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Verwaltung
9. Neuwahlen der Verwaltung
10. Abstimmung über den Jahresbeitrag
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis 23. Januar an den 1. Vorsitzenden, Stephan Andretzky, Etogesstraße 42, 75275 Ettlingen-Oberweier einzureichen.

Narrengruppe Oberweier

Abteilung Buschbach-Gugge

Die Narren sind los!

Vergangenen Freitag folgten die Buschbach-Gugge der Einladung der **Hutzelgeister** und nahmen den Weg in das verschneite **Forbach** in Angriff.

Dort angekommen genossen sie den Auftritt der Band SonRise und die gute Stimmung, bevor sie dem närrischen Publikum selbst ordentlich einheizten! Die bunt verkleideten Narren klatschten und bewegten sich fleißig zu den Klängen der Gugge und ließen diese nur ungern von der Bühne.

Am Sonntag waren die Oberweier beim **Umzug in Niederbühl** vertreten. Die Narren ließen sich von dem Schneegestöber nicht abbringen und zogen durch die gefüllten Straßen.

Nächsten Samstag geht es zu den Klauen nach Bad Rotenfels und sonntags zum Umzug nach Gaggenau.

www.buschbachgugge.de

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Der Artikel „**Barrierefreiheit ist ein Menschenrecht**“ - siehe unter der Rubrik **Ettlingenweier VdK**

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Schlottenbach findet am Donnerstag, 28. Januar, um 18.30 Uhr,

im Sitzungssaal des Rathauses Schlottenbach statt.

Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- Top 1 Fragen, Anregungen der Bürger/innen
- Top 2 Information über die Nachkalkulation der Seniorenweihnachtsfeier
- Top 3 Einwohnerentwicklung 2014 in Schlottenbach
- Top 4 Information über Entwicklung der Belegungszahlen im DGH und der Festhalle
- Top 5 Fragen, Anregungen der Ortschaftsräte
- Top 6 Fragen, Anregungen der Bürger/innen

TV Schlottenbach

Abt. Faustball

Ergebnisse vom letzten Spieltag der **Landesliga** in Kuppenheim am 17. Januar:

TV Schlottenbach 2 – TV Oberndorf
11 : 8, 3 : 11, 7 : 11

TV Schlottenbach 2 - TV Öschelbronn 1
11 : 2, 11 : 6

TV Schlottenbach 2 – TV Öschelbronn 2
11 : 4, 11 : 4

Tabelle:

1. TV Oberweier	20 : 2
2. ESG Karlsruhe 3	18 : 4
3. TV Muggensturm	18 : 4
4. TV Schlottenbach 2	14 : 10
5. TV Oberndorf	14 : 10
6. TSV Rintheim 2	8 : 14
7. TV Öschelbronn 2	2 : 26
8. TV Öschelbronn 1	2 : 26

Der nächste und auch der letzte Spieltag in der Hallenrunde findet für unsere 2. Mannschaft am 31. Januar in der Sporthalle Bruchhausen statt. Spielbeginn ist um 10 Uhr. Da die eigene Faustballabteilung den Spieltag ausrichtet, sind neben zahlreichen Zuschauern auch Kuchenspenden herzlich willkommen.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Kehrmaschine

Für alle Gebiete der Kernstadt sowie die Ortsteile gibt es einen Kehrplan, nachdem die große und kleine Kehrmaschine unterwegs ist. Nächster Termin in Schöllbronn ist

Donnerstag, 21. Januar.

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehweg mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können. Vielen Dank.

Für Kinder von der 2. Klasse - 12 Jahren
Im Januar möchten wir gerne wieder eine Party mit Euch feiern! Wir laden Euch herzlich zu einer tollen Faschingsparty ein:

Kinder-Fasnachtsparty
Sa., 30. Januar 14.30 - 17 Uhr
im TSV Panorama

Es gibt Musik, Spiele, Pizza und einige weitere Überraschungen. Wer mag, kann gerne einen kleinen närrischen Beitrag leisten. UKB 4 € inkl. Pizza und 2 Getränken

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungstermine

Freitag, 22. Januar

15 Uhr – „Yoga auf dem Stuhl“ für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können/wollen. (Gymnastikraum/Schule)
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Dienstag, 26. Januar

9:30 Uhr – „Stabil und mobil im Alter“
Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Mittwoch, 27. Januar

15 Uhr – **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte**

Treffpunkt: Neuroder Straße 24

Wenn erforderlich mit Einführung in die Technik. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gegangen. Für Geübte ist eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn,
Tel. 07243 2416, oder bei
G. Marschar, Tel. 07243 219014,
E-Mail: gerhard1939@t-online.de

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Schöllbronn findet am Freitag, 29. Januar um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Schöllbronn statt. Um vollzählige Teilnahme der Wehrmitglieder in Uniform wird gebeten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
 - 3.1 Abteilungskommandant
 - 3.2 Schriftführer
 - 3.3 Jugendwart
 - 3.4 Altersobmann
 - 3.5 Kassenbericht
 - 3.6 Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Grußworte

7. Ehrungen und Beförderungen
8. Neuwahlen
 - 8.1 Kassenprüfer
9. Verschiedenes

Alle Anträge müssen mindestens 3 Tage vor der Jahreshauptversammlung in schriftlicher Form bei Abteilungskommandant Reinhard Müller eingegangen sein.

Erster Einsatz im neuen Jahr in Völkersbach

Am Freitag, 8. Januar, wurde die Feuerwehr Schöllbronn um 18:47 Uhr mit dem Einsatzstichwort „Feuermelder eingelaufen“ nach Völkersbach in die St.-Georg-Straße alarmiert. Dort hatte in einer Gemeinschaftsunterkunft ein Rauchmelder ausgelöst. Beim Eintreffen der ersten Kräfte stellte sich schnell heraus, dass angebrannte Speisen den Alarm verursacht hatten. Für die Feuerwehr war somit kein Einsatz mehr erforderlich. Für die Abt. Schöllbronn, die mit zwei Löschfahrzeugen ausgerückt war, war der Einsatz nach einer halben Stunde beendet.

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Wunder der Natur

Zu unserer traditionellen Winterveranstaltung „Wunder der Natur“ möchten wir für **Dienstag, 26. Januar um 19 Uhr** in das Kath. Pfarrzentrum einladen.



Für diesen Abend konnten wir Herrn Gässler aus Bretten gewinnen. Er wird mit uns eine Wanderung durch den **Kraichgau** unternehmen und dabei allerhand Interessantes über die Tier- und Pflanzenwelt unserer Nachbarregion erzählen und entsprechende Bilder vorführen.

Narrenzunft

Rückblick Narrenbaumstellen mit Narrenmesse

Seit vergangenem Samstag thront der Moggel, die Symbolfigur der Schöllbronner Fasnacht, wieder an der Spitze des Narrenbaumes. Er soll die Bevölkerung und Gäste über die närrischen Tage begleiten. Mit lautstarker Unterstützung der Chaos-Moggel hievten Aktive der Narren-Zunft den Narrenbaum bei starkem Schneegestöber in die Höhe. Viele Maskenträger von befreundeten Ver-

einen, fasnachtsfreudige Bürger und Ettlinger Abgeordnete verfolgten diese Zeremonie, trotz nicht idealen Wetterbedingungen.



Nach dem Stellen des Narrenbaums und der Moggel- und Hexentaufe versammelten sich die Anwesenden zu einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Die in Reimform gehaltene Predigt von Pfarrer Pummer ist weit über die Tore Schöllbronn bekannt. Er hatte sich dieses Jahr die 10 „Gebote“ zum Thema gemacht. Wer nach diesen lebt und geht, übersteht die Fasnacht unversehrt. Dieses Jahr hat die Verwaltung der Narrenzunft beschlossen, anstelle der Präsente, die an den Zunftabenden an die Aktiven ausgegeben werden, den Geldbetrag an den neuen Kindergarten in Schöllbronn zu spenden. An Pfarrer Pummer und Jutta Lemche wurde am Ende des Gottesdienstes symbolisch ein Spendenscheck überreicht.

Der Narrenmesse verlieh die Bläserbesetzung vom Musikverein Schöllbronn einen feierlichen Rahmen. Die Narrenzunft bedankt sich ganz herzlich bei Pfarrer Pummer für den Gottesdienst, bei der Bläserbesetzung für die musikalische Umrahmung, bei der Guggenmusik, bei der Freiwilligen Feuerwehr für den souveränen Sicherheitservice und die Unterstützung des Baumstellens, beim Obst- und Gartenbauverein für die Bewirtung der Gäste, aber auch bei allen Besuchern aus Schöllbronn und auswärts.

Termine

- 21.1.16 Arbeitsdienst in der Turnhalle ab 18 Uhr
 - 22.1.16 Generalprobe
 - 23.1.16 Zunftabend
 - 24.1.16 Arbeitsdienst in der Turnhalle ab 9.30 Uhr
 - Abfahrt um 12 Uhr am alten Schulhaus nach Grötzingen zum Narrensprung
 - 28.1.16 Narrenblatt falten und austragen ab 18 Uhr in der Turnhalle
- Besuchen Sie uns online
www.narren-zunft.de

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Das Ding muss stehen!

Das Symbol der guten Fasnacht im Bergdörfle ist der Narrenbaum, jedes Jahr zu Beginn der Narrenzeit wird dieser auf dem Rathausplatz unter

Zuhilfenahme der Floriansjünger emporgehievt. Damit dies auch mit ordentlich Schmackes geschieht, darf einschlägige musikalische Beschallung nicht fehlen. Fetten Sound und fetzige Rhythmen steuerten auch in diesem Jahr die Guggler der Chaos Moggel bei. Dieser Tag ist ein fester Bestandteil des örtlichen Festkalenders. Auf dem Rathausplatz tummeln sich dann die gesamten Narren des Bergdörfchens und deren Freunde. Bei guter Bewirtung vom Kleingartenverein wird ein kleines Fest abgehalten. Im Anschluss, nachdem das Ding steht, wird von Pfarrer Pummer in Reimform der kirchliche Segen in der Narrenmesse erteilt.

On Tour durchs Ländle!

Nachdem die Fastnachtskampagne grandios begonnen hatte, waren unsere Recken auch vergangenes Wochenende wieder on Tour durchs Ländle. Geschminkt mit Kostüm, Instrument und in voller Schminke rückten die Chaos-Moggel via Bus in Richtung Scherzheim aus, um den dortigen bunten Abend musikalisch zu versüßen. Ein abwechslungsreiches Programm aus Tanz- und Musikdarbietungen brachte das Scherzheimer Hallenpublikum gut in Fahrt und diese begrüßten die Angereisten aus Schöllbronn stehenden Applaus. Und sie sollten Guggenmusik pur bekommen. Leider hat alles, nicht nur dieser schöne Auftritt sondern auch der kurzweilige Abend, ein Ende. Und es zieht die Busangereisten wieder ins heimatische Bergland, aber eines muss noch unbedingt über diesen Abend gesagt werden, „nur eine fantastische Truppe, die so zusammenhält wie ihr, kann die Bühne so rocken“.

Schöllbronn bringt Farb uf d' Gass!

Betitelt die Tageszeitung unsere Chaos Moggel in ihrer Montagsausgabe. Egal bei welchem Wetter, die sind nicht nur der farbenfrohe Hingucker, sie bringen mit ihrer Musik auch Stimmung uf d' Gass. So geschehen im Rastatter Ortsteil Niederbühl am vergangenen Sonntag. Die dortige Narrenzunft der Feuer-teufel feierte ihr 22-jähriges Jubiläum und hat aus diesem Anlass einen großen Lindwurm mit fast 90 Fußgruppen zusammengestellt.

Pünktlich startete die große Sause mit über tausend Zuschauern, die von unzähligen Hästrägern und Musikanten aus dem Ried bis in die Murghöhen erfreut wurden. Und mittendrin unsere soundstarke Truppe aus Schöllbronn, die auch später auf der Bühne den Zuschauern viel Freude bereitete. Schalender Applaus geleitete unsere Truppe bis vor die Tore Niederbühls und als hätte es auch Frau Holle gefallen so streute sie ihr himmlisches Konfetti über unsere müden Recken bis zur Heimstatt in ihrem schönen Albstädtchen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

750 Jahre Spessart auf der Höhe – herzliche Einladung



Wie bereits angekündigt lädt der Ortschaftsrat Spessart alle engagierten Bürgerinnen und Bürger zu einem

Abschluss- und Dankeschönabend

anlässlich der Feierlichkeiten unseres 750-jährigen Dorfbestehens ein. Dieser Abend soll vor allem dem Austausch und der Freude über das gelungene Jubiläumsjahr dienen, das nur mit Hilfe der vielen aktiven Spessarter möglich war. Wir wollen uns noch einmal gemeinsam der schönen Momente des letzten Jahres erinnern und diese Revue passieren lassen. Gleichzeitig sagen wir **DANKE** und laden Sie deshalb am

Freitag, 29. Januar um 19 Uhr in den Spechtwaldsaal

ein. Feiern wir nochmals unser schönes Spessart und lassen Sie uns auch gleichzeitig Ihre Ideen und Wünsche für die Zukunft unseres liebenswerten Ortsteils erfahren.

Der gesamte Ortschaftsrat freut sich auf den Abend und die Gespräche mit Ihnen und grüßt Sie aufs Herzlichste.

Im Namen des ganzen Gremiums

Elke Werner

- Ortsvorsteherin -

Kath. öffentliche Bücherei

Neue Bilderbücher –

Viel Spaß für die Kleinen!

Mark Sperring/Sébastien Braun – Wann habe ich endlich Geburtstag?

Wie jeder kleine Bär kann auch Klein-Pip seinen Geburtstag kaum erwarten! Aber bis zu seinem Geburtstag sind es noch ganze drei Tage. Vater Grizzli lässt sich jeden Morgen etwas Schönes einfallen, um den Kleinen abzulenken. **Ab 3 J.**

Siri Melchior –

Rita und Kroko suchen Kastanien

„Wenn wir im Wald sind, ist es wirklich wichtig, dass du auf dem Weg bleibst, Kroko!“, sagt Rita. Denn im Wald gibt es viele Bäume und man kann sich verlaufen. Aber wer geht hier eigentlich wem verloren? **Ab 3 J.**

Anne Vittur Kennedy – Killewipps geheimes Bauernhof-Handbuch

Killewipp ist ein Hofhund - und zwar der beste weit und breit! Er weiß einfach ALLES über den Bauernhof und seine Bewohner, und jetzt verrät er uns ein paar seiner Geheimnisse. Erstens: Ein guter Hofhund sollte niemals den Bauern aufwecken. Das ist die Aufgabe des Hahns, es ist nicht die Aufgabe des Hofhunds. Andererseits könnte ein Keks dabei rausspringen, wenn man den Bauern doch aufweckt ...**Ab 3 J.**

Bodo Bär auf der Ritterburg –

Illustration Hartmut Bieber

Ein spannendes Bildwörterbuch mit vielen Sachinformationen, Wort-Bild-Seiten und einer großen Panorama-Ausklappseite! **Ab 2 J.**

Jana Frey/Christine Kugler – Schlaf gut, kleines Eulenkind

Eine zauberhafte Geschichte für die Kleinsten zum Immer-Wieder-Vorlesen. Die kleine Eule Hopps will noch nicht schlafen – es gibt einfach noch so viel zu erleben! **Ab 2 J.**

Margaret Wild/Judith Rossell –

Der Sumpfstapfer

Jeden Tag läuft der Sumpfstapfer kreuz und quer durch seinen Sumpf - Woche für Woche und Jahr für Jahr. Manchmal wünscht sich der Sumpfstapfer, dass sich etwas ändert. Bis er eines Morgens den Frosch trifft und zum ersten Mal im Leben eine Blume pflückt ... **Ab 4 J.**

Ciara Flood -

Bruno und die Nervkaninchen

Eine humorvolle Geschichte, die zeigt, dass das Leben mit Freunden doch am schönsten ist. **Ab 4 J.**

Ingo Siegner - Der kleine Drache

Kokosnuss kommt in den Kindergarten

Vor den Sommerferien hat der kleine Drache Kokosnuss den Kindergarten schon einmal besichtigt, aber ab heute ist Kokosnuss ein richtiger „Kindergar-

tendrache“ und ziemlich aufgeregt. Wird er es den ganzen Tag ohne seine Eltern aushalten? Da entdeckt Kokosnuss die tollen Spielsachen und die Nachbarkinder sind ebenfalls in seiner Gruppe. Vielleicht wird es hier doch ganz spannend ... **Ab 4 J.**

Öffnungszeiten: Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr, 07243/5329752 (mit Anrufbeantworter).

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweise Wanderausflug

Die **Seniorenwandergruppe** macht auch 2016 wieder einen Ausflug in das schöne **Zillertal** und zwar vom **27. bis 31. Juli**. Es werden drei schöne Wanderungen angeboten. Wanderfreunden, die nicht ganz gut zu Fuß sind, werden andere Möglichkeiten geboten. Anmeldungen mit weiteren Auskünften sind ab sofort unter Tel. Nr. 7667593 bei Heinz Habig möglich.

Veranstaltungstermine

Montag, 25. Januar

9 Uhr – **Qigong** im Vereinsheim
9:30 Uhr – **Sturzprävention** im Rathaus
11 Uhr – **Schach**

Donnerstag, 28. Januar

8:30 Uhr –
Fit im Alter – an und auf dem Stuhl

9 Uhr – **Qigong** im Vereinsheim
14 Uhr – **Spielenachmittag**
Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:
Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286,
oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

Zu Beginn dieser Woche haben die beiden TSV-Fußball-Teams (TSV-Elf und –Reserve) das Training zur Vorbereitung auf die Frühjahrsrunde aufgenommen. Das erste Testspiel ist am Samstag, 30. Januar, zu Hause gegen den SV N.K. Croatia Karlsruhe. Spielbeginn ist um 14 Uhr. Über die weiteren Testspiele wurde im Amtsblatt Nr. 2-2016 bereits informiert.

Fußball-Junioren F-Junioren

Dreikönigsturnier beim FC Busenbach
Das neue Jahr begann gleich mit einem 3:0-Sieg gegen den FV Malsch, dreifacher Torschütze war Robert. Im zweiten Spiel gegen FC Birkenfeld 1 gingen wir durch einen Foulelfmeter in Führung. Verloren jedoch noch durch einen Abwehrfehler und einem wunderbaren Sololauf des Gegners noch mit 1:2.

Torschütze erneut Robert. Spiel 3 gegen FC Birkenfeld 2 verloren wir ebenfalls mit 1:2 hier erzielte Luka den Treffer. Das letzte Spiel gegen ASV Hagsfeld war mal wieder das Topspiel des Tages. Hier erspielten sich beide Mannschaften tolle Torchancen und lieferten für die Zuschauer viele Torschüssen ab, die von beiden Torhütern immer gut abgewehrt wurden. Am Ende gab es ein gerechtes 0:0. Im Einsatz für den TSV waren: Lotta, Felix, Elias, Luka, Tim, Robert, Leon, Nevio und Neuzugang Riccardo.

Hallenturnier bei Alemannia Rüppurr

Am vorletzten Wochenende reisten wir in die Eichelgartensporthalle in Rüppurr. Im ersten Spiel gegen TUS Bilfingen brannten die Jungs ein Torfeuerwerk ab und spielten den Gegner mit 5:0 an die Wand. Tore: 4x Robert. 1x Luka. Das zweite Spiel ging dann leider mit 0:3 gegen uns aus, hier war die JSG Straubenhardt 1 einfach zu stark. Spiel 3 gegen SSV Ettlingen 1 gelang uns ein gerechtes und hart umkämpftes 0:0. Das letzte Spiel gegen Karlsruher SV 1 verloren die Jungs mit 2:4. Tore Robert. Im Trikot des TSV spielten: Kyle, Elias, Luka, Tim, Robert, Jonah, Leon, Alexander und Raphael.

An beiden Hallenturnieren zeigte die Mannschaft einen sportlich fairen Kampfgeist und lieferte immer eine tolle Leistung ab. Am Ende gab es dann auch noch Medaillen für alle Spieler.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Jugendfeuerwehr Spessart

Herzlichen Dank an alle Spessarter, die am letzten Samstag trotz Neuschnee ihr Altpapier abgegeben haben. Wir konnten mit vielen helfenden Händen wieder einen ganzen Altpapiercontainer füllen. Danke für Papier- und auch für die Verpflegungsspenden, über die sich unsere Jugendfeuerwehrlern besonders gefreut haben. Der nächste Termin für die große Altpapiersammlung ist der Samstag, **19. März**. Sammeln Sie mit! Sie unterstützen damit die Jugendarbeit der Feuerwehr Spessart.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Termine Faschingsparty mit DJ Rainer und DJ Jim.

Samstag, 30. Januar, Beginn 20:11 Uhr im Spechtwaldsaal Spessart. Unkostenbeitrag 5 €, Eintritt ab 18 Jahren. Jeder 10. Besucher erhält freien Eintritt – Kostümpremierung - Der Ortsverein lädt hiermit alle Spessarter ein, mal wieder richtig Fasching zu feiern. Der Erlös ist zugunsten der Notfallhilfe des DRK Spessart.

Kolpingsfamilie Spessart

Do., 28. Januar Besuch der Fa. „Ettlin, Gesellschaft für Spinnerei und Weberei AG“ in Ettlingen.

Wir freuen uns, dass wir die Gelegenheit bekommen, diese Firma zu besichtigen. Ein Werk, in dem schon unsere Großeltern ihren Lebensunterhalt verdienen konnten.

Abfahrt: **15:30 Uhr** am Kindergarten Hohlstraße für die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Fahrgemeinschaften.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Info für die Maskenträger

Sonntag, 24.1. Jubiläumsumzug bei der NZ Knerbli Berghaupten bei Gengenbach.

Abfahrt 10.15 Uhr am Eberbrunnen. Einstiegsmöglichkeit in Ettlingenweier Oberweier besteht.

Karten für die Gemeinschaftssitzung am 24.1., 15.11 Uhr

Wer einen vergnüglichen Nachmittag mit Büttchen, Tanz und Musik verbringen möchte, ist am Sonntagmittag in der Schlossgartenhalle goldrichtig. Im Programm sind die Tanzgarden und die besten Auftritte vom CSE und WCC. Besonders auch unsere Jugend freut sich über viele Besucher. Karten gibts bei Jessica Kiefer (Tel. 07243 7666181).

Rückblick Sitzungen

Noch hatte man die Böller von Silvester im Ohr, musste man sich schon im Spechtwaldsaal den dringenden Dingen widmen, nämlich den Ebersitzungen. Der kurzen Kampagne geschuldet bereits am 15. und 16. Januar. Jeder wusste, was er zu tun hatte und so war der Saal nebst Küche und Bar rechtzeitig hergerichtet. Ausgerechnet am Freitag dann der Wintereinbruch mit Schnee und eisigem Wind. Doch hier in unseren Höhen sind wir ja winterprobt und so war am Freitag um 19.11 jeder Platz im Saal besetzt und es konnte losgehen. Torsten Kiefer, Nico Weber und Präsidentin Karin Bücherl standen mit ihrer Eberschar auf der Bühne und begrüßten, passend zum Sitzungsthema “Eviva Eberia”, neben dem Ebersong auch mit Eviva Eberia. Auch eine spanische Eberlady mit Flamenco-Kostüm über dem Häs gab sich die Ehre.

Den ersten Marschtanz des Abends präsentierte die TSG-Garde Ü15 in ihren schmucken Kostümen. Professionell und synchron. Der Applaus dafür war hochverdient. Marius Rieger war der erste Büttchenredner und berichtete von 11 Jahren in der Bütt (heute ein Mann, damals ein Bub), von Schule, Freizeit und natürlich Mädels. Er hat seine Sache sehr gut gemacht.

Das Programm ging zügig weiter und es folgte der Showtanz der TSG Jugend. Viele kleine Schornsteinfeger berichteten von Glück oder Pech. Ihre Schornsteine brachten sie gleich mit. Die kleinen Tänzer wurden eifrig beklatscht. Heinz Hoffmann ist der Vater der Eber Late-Night. Dieses Mal hatte er Alexis Tsipras, Martin Winterkorn, Franz Beckenbauer und Präsidentin Karin Bücherl zu Gast. Mit passenden Liedtexten unterlegt. Dafür gabs reichlich Beifall.

Im Anschluss daran folgten die Allerkleinsten, die Pürzel (ab 3 Jahren). Viele ganz kleine Showstars enterten als "König der Löwen" die Bühne. Sie machten ihre Sache gut und tanzten sich sofort in die Herzen der Zuschauer. Das Publikum sollte sich auch betätigen, daher folgte eine Stimmungsrunde mit Sarah Schmid. Wer nicht schunkeln wollte, hatte jetzt die Gelegenheit, sein Glück beim Dartspiel, das im Foyer aufgebaut war, zu probieren. Zu gewinnen gabs Kastagnetten und die Hauptgewinner kamen in die Lostrommel. Zu gewinnen gabs einen Maßkrug mit Füllung aus der Bar. Das Dartspiel war immer umlagert. Gewinner war auf jeden Fall die Jugend, denn das eingenommene Geld wird für die Jugendarbeit verwendet.

Weiter gings mit dem Marschtanz der TSG-Gemischte Garde. 4 Mädels und zwei Jungs zeigten ihr Können. Ein sehr schöner Tanz fanden alle und es gab den verdienten Applaus. Die Lacher auf seiner Seite hatte Moderator Nico Weber, der, glänzend aufgelegt, eine Wettschuld einlöste und mit Garderöckchen auf die Bühne kam.

Der Spessarter Stammtisch nahm die kleineren und größeren Missgeschicke übers Jahr aufs Korn. Keiner kam ungeschoren davon, nicht mal die Schöllbronner. Das Publikum hats gefreut, denn von jeher ist Schadenfreude die schönste Freude. Pegasus, die unsterbliche Geschichte hieß der Showtanz der TSG-Junioren. Eine perfekt getanzte Geschichte über griechische Götter und Sternbilder.

Als nächstes folgte eine blaublütige Prinzessin, ganz in Rosa. Unsere Eberella alias Steffi Schott, die von ihrem Mallorca-Trip berichtete. Dass sie den richtigen Ton getroffen hat, merkte man am Beifall des Publikums. Jetzt wurde es musikalisch, denn die Spessarter Männer standen auf der Bühne und begeisterten mit fetzigen Liedern und eigenen Texten. Sportlich gings weiter, denn es folgt der Showtanz der TSG-Ü15, die "Olympia" zum Thema hatten. Eine unwahrscheinlich eindrucksvolle Darstellung, die allen sehr imponierte. Was dann folgte, war ein zwerchfellerschütternder Auftritt der Fenstergucker, nämlich Karin Bücherl und Annette Ochs.

Und wer jetzt wissen will, was ein Wanderhoden mit einem Vesperbrett zu tun hat oder was man unter bereutem Wohnen versteht, hat am nächsten Sonntag bei der Gemeinschaftssitzung in Ettlingen nochmals die Gelegenheit. Die Riffband lud dann zu einer Schunkelrunde ein. Nach diesem kurzen Intermezzo folgte die Trüffelbande.

Unter dem Thema "Stier und Flamen-co" folgte eine schmissige und witzig getanzte Interpretation. Erotisch gings weiter, denn es betraten zwei langbeinige und langmähnige Mädels mit Abendkleidern die Bühne, die sich beim Herumdrehen als Nico Weber und Manuel Knörr entpuppten und als Baccara Yes Sir I can Boogie zum Besten gaben. Der Applaus dafür rekordverdächtig. Unser Schmusesänger Torsten Kiefer brachte ein Medley von Julio Iglesias zum Besten. Zum Dahinschmelzen fand der ganze Saal. Mit dem Thema Urlaub gings weiter, denn das Pilsrudel hatte die Kinderanimation im Cluburlaub zum Thema. 80 kg schwere Kinder mit Kleidchen, Brusthaar und Zahnlücken, die Ringelreihen spielen und übereinander stürzten. Sowas kommt an. Tja und dann war es kurz vor Mitternacht und mit dem König von Mallorca (Torsten Kiefer) und seinem Prinz von Arenal (Nico Weber) folgte die große Olé Malle Party mit Sängerin Sarah, den Eberladys und dem Sauhaufen.

Und damit endete eine grandiose Ebersitzung, die ihr Publikum sehr gut unterhalten hat.

Viele, viele Hände sind nötig, um so eine Show auf die Beine zu stellen. Und darum an dieser Stelle allen, wirklich allen ein herzliches Dankeschön. Vor oder hinter der Bühne, bei der gesamten Jugendarbeit, sei es im Training oder bei den Kostümen, in der Küche, beim Auf- und Abbau, bei der Organisation und was noch alles dazugehört. Besonderer Dank an das DRK, für den Dienst an beiden Sitzungstagen.

Und natürlich danken wir Ihnen, unserem Publikum. Denn Ihr Beifall fordert uns jedes Jahr wieder heraus, ein abwechslungsreiches Programm auf die Bühne zu bringen. Badisch/Pfälzische Meisterschaften im Gardetanzsport

Mit **einem Pokal und einer Fahrkarte zu den Süddeutschen Meisterschaften** in Würzburg konnten unsere Kinder der TSG Ettlingen am vergangenen Wochenende von den Badisch/Pfälzischen Meisterschaften nach Hause fahren. Bericht siehe unter dem WCC.

Die Kürze der Kampagne fordert hier allen Beteiligten höchstes Engagement ab. Für diesen ehrenamtlichen Helfer-marathon danken wir allen, die zum Gelingen beigetragen haben ganz besonders!

Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung Bund

Versichertenberatung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Kurt Peter, hat am Mittwoch, 27. Januar eine Sprechstunde in der Reuterstr. 2, von 14 bis 17 Uhr. Er gibt Hilfe bei Rentenanträgen, Kontenklärungen und allgemeiner Rentenberatung. Anmeldung ist erforderlich, Tel. 07243 79828.



Aus dem Verlag

Valentinstag 14. Februar 2016

Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einer persönlichen und privaten Valentinsanzeige in unseren Amts- und Mitteilungsblättern. Eine Auswahl von Musteranzeigen sowie einen Bestellschein finden Sie auf unserer Homepage unter www.nussbaummedien.de/valentinstag.

Unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen können Sie Ihre Anzeige zu diesem Anlass auch ganz bequem online aufgeben.

Das Sonderthema, welches mit privaten Grußanzeigen zum Valentinstag geschmückt wird, erscheint in Woche 06/2016. Ausnahme: In unseren Amts- und Mitteilungsblättern, die 14-täglich in den ungeraden Wochen erscheinen, wird das Sonderthema bereits in Woche 05/2016 veröffentlicht.

Rauchmelder retten Leben

